



2017, am Tag des heiligen Nikolaus

**„Wer ein Kind in meinem Namen aufnimmt, der nimmt mich auf.“ Matthäus 18,5**

Liebe Freunde und Förderer unseres Vereins,

seit der Gründung unseres Vereins im Jahr 2006 ist die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen eines unserer Hauptanliegen. So bitten wir Sie am heutigen Tage des Heiligen Nikolaus, dem Schutzpatron der Kinder, um Unterstützung für ein Kinderprojekt.

Die Ressourcenknappheit und sozialen Misstände im unterentwickelten Nordosten Brasiliens treffen die Schwächsten der Gesellschaft am härtesten. Der Alltag von Kindern und Jugendlichen ist oft geprägt von Armut, Drogenkonsum und Kriminalität. Aufgrund mangelnder Bildung haben sie keine Chance auf sozialen Aufstieg.

Das Kinderdorf Guarabira, einer unserer Kooperationspartner, nimmt „hoffnungslose“ Fälle von Straßenkindern auf, gibt ihrem Leben Struktur und führt sie über Jahre hinweg zurück auf den richtigen Weg. Dadurch bekommen sie die Möglichkeit, ein selbstbestimmtes Leben durch Ausbildung statt Kriminalität und Drogen zu erreichen.

Wie zum Beispiel der 18-Jährige Alexandre, der vor 5 Jahren ins Kinderdorf kam. Er hatte seine Eltern, die im Drogenhandel involviert waren, auf brutalste Art und Weise verloren. Das Kinderdorf wurde sein Zuhause, wo er eine Familie fand und zur Schule ging. Heute hat Alexandre einen Arbeitsvertrag als Azubi bei Coca-Cola do Brasil. Das Kinderdorf stellt ihm, zusammen mit anderen Kollegen, eine Wohngemeinschaft in der Stadt zur Verfügung. Dort wohnen, arbeiten und lernen sie gemeinsam und bauen sich Schritt für Schritt ihr eigenständiges Leben auf.



Die Initiative wurde 1990 von Pater Gerd Brandstetter, einem engen Freund unseres Gründungsvaters P. Christian Muffler, ins Leben gerufen. Das Kinderdorf steht uns seit jeher nahe: der Leiter, Sebastian Haury aus Freiburg, war vor fast 20 Jahren Missionar auf Zeit bei P. Christian in Araruna. Wir unterstützen seit langem die hervorragende und nachhaltige Arbeit, die dort geleistet wird.

Durch den Bau diverser Wasserprojekte, u. a. zweier Großzisternen, auf dem Dorfgelände könnte die Trinkwasserqualität und gleichzeitig nachhaltig finanzielle Unabhängigkeit erreicht werden. Die Gesamtkosten dieses Projekts belaufen sich auf ca. 18.000 Euro. Mit Hilfe Ihrer Spende hoffen wir, dieses Projekt Wirklichkeit werden zu lassen.

Die folgenden Bilder vermitteln einige Eindrücke des Kinderdorfs. Aktuell werden dort 230 Kinder unterrichtet und betreut.

Genauere Informationen finden Sie unter: [www.kinderdorf-guarabira.de](http://www.kinderdorf-guarabira.de).





Wir hoffen, dass das Thema des diesjährigen Spendenaufrufs ähnliche Resonanz findet wie in den vergangenen Jahren und möchten uns im Namen der Kinder schon jetzt bei Ihnen bedanken.

Abschließend möchten wir noch vom großen Erfolg unserer Nikolaus-Kampagne des letzten Jahres berichten. Für unser Drogen-Präventionsprogramm an Schulen wurden über 15.000 Euro gespendet. Dadurch wurden mehrere Tausend Menschen, vor allem Schüler, ihre Familien und Lehrer direkt erreicht. Die Kampagne hat sehr großen Anklang gefunden und wurde in 6 Landkreisen durchgeführt. Die weitere Nachfrage ist größer als wir uns zu erträumen wagten, eine Fortsetzung im Jahr 2018 ist, falls genügend finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, geplant.

Stadt	Araruna	Solânea	Cacimba de Dentro	Casserengue
Anz. Eventteilnehmer (Schüler, Lehrer, etc.)	450	238	265	300
Anz. Zuhörer (Radio, Gottesdienste, etc.)	ca. 1.000.000			



Ihnen allen ein herzliches Vergelt's Gott und eine gesegnete Weihnachtszeit

*Dr. Alexander Fink*

Dr. Alexander Fink

Projekte für arme Menschen e. V.

Raiffeisenbank Deggendorf

IBAN: DE84 7416 0025 0000 0890 87

BIC: GENODEF1DEG

Verwendungszweck: NIKOLAUSAKTION und Ihre **Anschrift**

Eine Spendenquittung wird Ihnen spätestens Anfang Februar 2018 mit dem Spendeneingangsdatum zugesandt. Bitte beachten Sie dies zum Jahreswechsel.